

Software PRO_SOFT MK2 inkl. Schnittstellenwandler USB/RS485.

Die Windows Software ermöglicht eine einfache Parametrierung sowie die Erfassen von Meßwerten mit Analogsensoren der Baureihe MK_.

Der kompakte Schnittstellenwandler von USB auf RS485 ist universell einsetzbar und versorgt den Sensor mit der nötigen Betriebsspannung.

Technische Daten

Typ	MK_SOFT 2
Art.-Nr.	9861A
Software PRO_SOFT MK2	
Betriebssystem	Windows XP / 7 / 8
Sprache	deutsch / englisch
Einstellung des Meßbereiches	ja
Kundenspezifische Linearisierung	ja
Auswertbare Sensoren	1 (max. 256)
Anzeigen von Messwerten	ja
Umrechnung Messwert / Abstand	ja
Messwerte protokollieren	ja, in txt-Datei
Datenträger	CD-ROM
Schnittstellenadapter USB/RS485	
Betriebsspannung	5 V DC über USB
Stromaufnahme	≤ 100 mA
Versorgungsspannung Sensor	24 V DC (max. 20 mA)
Umgebungstemperatur	-10 bis +50 °C
Anschlußart Sensor	Kupplung S4 (M12x1) mit 1,5 m Kabel
Anschlußart PC	USB Kabel 1,8 m

Proxitron Analog Sensoren der Baureihe MK_ verfügen neben dem analogen Signalausgang über eine seriellen RS485 Schnittstelle. Diese ermöglicht sowohl die Einstellung der Sensorparameter als auch die Erfassung von Abstandswerten.

Mit der Software PRO_SOFT MK2 sind über eine Windowsoberfläche folgende Funktionen nutzbar:

- Visualisierung von Abstandsmesswerten
- Protokollieren von Messwerten in einer txt-Datei
- Einstellung von Messbereichsanfang und –endwert
- Umkehrung der Wirkrichtung
- Individuelle Linearisierung
- Einstellung der sensorinternen Slave Adresse
- Einstellung der Antwortzeit der sensorinternen Schnittstelle zur Anpassung an unterschiedliche RS 485 Schnittstellen

Der Sensor MK_ kann nach einer Software-Parametrierung in die Werkseinstellung zurück geführt werden. (siehe Bedienungsanleitung Sensor)

Der mitgelieferte Schnittstellenadapter ist für den Anschluß eines Sensors an einen handelsüblichen PC mit USB Schnittstelle ausgelegt. Die Software bietet auch die Möglichkeit mehrere Sensoren simultan auszuwerten. Für den simultanen Betrieb mehrerer Sensoren müssen diese mit einer zusätzlichen Betriebsspannung versorgt werden.

